

## Ein Jugendzirkus wird volljährig

Autor(en): Barbara Wyss, Kurt Wyss

Quelle: Basler Stadtbuch

Jahr: 1989

<https://www.baslerstadtbuch.ch/.permalink/stadtbuch/a50fbf24-2749-432f-b45c-709f58c6674e>

### Nutzungsbedingungen

Die Online-Plattform [www.baslerstadtbuch.ch](http://www.baslerstadtbuch.ch) ist ein Angebot der Christoph Merian Stiftung. Die auf dieser Plattform veröffentlichten Dokumente stehen für nichtkommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung gratis zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des vorherigen schriftlichen Einverständnisses der Christoph Merian Stiftung.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Online-Plattform [baslerstadtbuch.ch](http://www.baslerstadtbuch.ch) ist ein Service public der Christoph Merian Stiftung.

<http://www.cms-basel.ch>

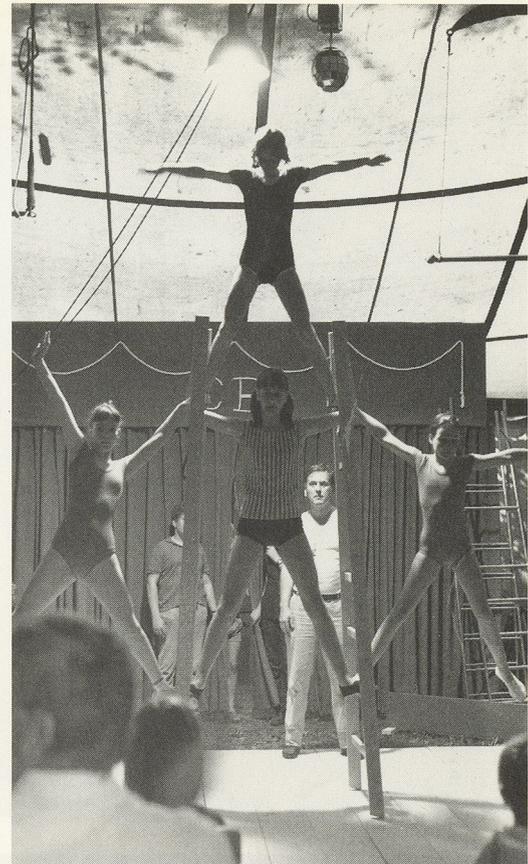
<https://www.baslerstadtbuch.ch>

## Ein Jugendzirkus wird volljährig

Unter dem Motto «Basilisk – Jubilisk» feierte der Jugend Circus Basilisk 1989 seine Volljährigkeit. Der Zirkus, dessen rund 50 Artisten alle zwischen sieben und siebzehn Jahre alt sind, hat heute teilweise schon ein fast professionelles Niveau erreicht, und einzelne «Basilisken» sind nach ihren Lehrjahren beim JCB tatsächlich Berufsartisten geworden. Für die meisten jedoch ist und bleibt der JCB das, was er laut dem Reglement seiner Gründer sein sollte, nämlich eine «Institution zur Förderung sinnvoller Freizeitgestaltung Jugendlicher».

Der Jugend Circus Basilisk wurde am 1. April 1969 nach einem Gastspiel des Zürcher Kinderzirkus Robinson von René F. Daeschle, Charles Vultier, Hansruedi Meyle und weiteren Zirkusbegeisterten gegründet. Der ehemalige Artist Theo («Tschäddere») Meder konnte als Trainer gewonnen werden, und auf ein Inserat im «Glai Nazi», der Kinderseite der «National-Zeitung», meldeten sich rund 200 Kinder, von denen 50 ausgewählt wurden. Der Circus Nock stellte zu günstigen Bedingungen ein kleines Zweimastenzelt, einen 8-Meter-Zirkuswagen und verschiedenes Material zur Verfügung. Schon im Juli 1970 fand auf dem Petersplatz die erste Premiere statt. 1974 trat der JCB zum erstenmal im eigenen, etwa 500 Zuschauer fassenden Chapiteau in der Rosentalanlage auf. Seither gibt er dort Jahr für Jahr am Anfang der Sommerferien ein zehntägiges Gastspiel mit feierlicher Premiere am Bündelitag und geht anschliessend auf eine einwöchige «Tournee» an irgendeinen Ort der Schweiz.

Das Zirkusleben der Kinder besteht jedoch nicht nur aus Applaus und Rampenlicht. Das ganze Jahr hindurch wird fleissig trainiert und mit Eltern und Helfern auch hinter



den Kulissen gearbeitet, um immer wieder ein neues und wenn möglich noch besseres Programm auf die Beine zu stellen und den immer aufwendigeren Zirkusbetrieb in Gang zu halten. Wer mitmachen will, braucht nicht nur Glück und Begabung, sondern auch Ausdauer, Disziplin und Teamgeist. Deshalb ist der Zirkus für die Kinder auch eine Art Lebensschule.

Obwohl hier Jugendarbeit im besten Sinn betrieben wird, erhält der JCB keine Subventionen; er finanziert sich selbst durch die Einnahmen aus der Kollekte und wird unterstützt von einem Trägerverein und privaten Gönnern. Heute liegt die artistische Leitung des JCB übrigens zu einem grossen Teil in den Händen Ehemaliger, die glücklich sind, auf diese Weise auch nach Erreichen der Altersgrenze von 17 Jahren dabeibleiben zu können und weiterzugeben, was sie selbst an Förderung und Zuwendung bekommen haben.

*Barbara und Kurt Wyss*

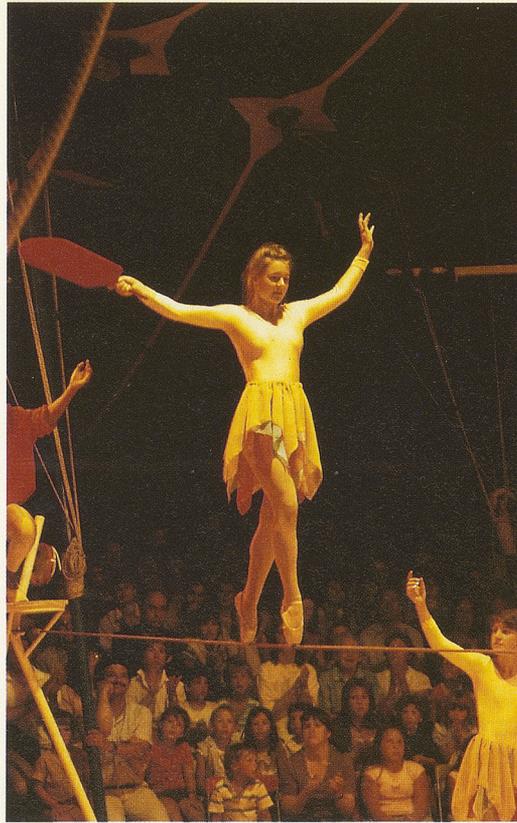
So präsentierte sich der Jugend Circus Basilisk in seinen Anfangszeiten auf dem Petersplatz. ▶



◁ Zelt des JCB auf der Rosentalanlage. Premiere ist jeweils am Bündelitag.

Auf den Zehenspitzen ▷ über das Tanzseil.

Trick oder Wirklich- ▷ keit? Zauberer in Aktion.



◁ In den Herbstferien des Jahres 1985 gastierte der JCB in Istanbul und spielte u.a. vor türkischen Waisenkindern.

Jongleure zeigen ihr ▷ Können.

Keiner zu klein, beim ▷ JCB ein Clown zu sein.



Trapezdarbietung am ▷ «Himmelsvelo». Eine Nummer, die von den jugendlichen Artisten selber erdacht worden ist.

Für den Unterhalt des Zirkus-Materials leisten die Artisteneltern Fron- ▷ dienste.

